

Übungsaufgaben – Blatt 3

Zürich, 10. März 2022

Aufgabe 4

Betrachten Sie das folgende Scheduling-Problem, in dem n Prozesse mit Bearbeitungszeiten w_i auf k gleichartige Prozessoren verteilt werden. Die Eingabe ist ein Vektor $(w_1, \dots, w_n, k) \in \mathbb{N}^{n+1}$ mit $k \geq 2$. Zulässige Lösungen sind Partitionierungen von $\{1, \dots, n\}$ in Mengen I_1, \dots, I_k , die also paarweise disjunkt sind und alle Elemente abdecken, also $\{1, \dots, n\} = \bigcup_{i=1}^k I_i$. Das Ziel ist es, $\max \left\{ \sum_{i \in I_j} w_i \mid j \in \{1, \dots, k\} \right\}$ zu minimieren. Das heisst also, es sollen möglichst schnell alle Prozesse vollständig bearbeitet sein.

- Entwerfen Sie einen Greedy-Algorithmus für dieses Problem. Analysieren Sie die Approximationsgüte für den Fall, dass nur drei Prozessoren vorhanden sind.
- Verwenden Sie Ihren Algorithmus, um ein Approximationsschema (PTAS) für drei Prozessoren zu entwickeln. Zeigen Sie, dass das Ergebnis Ihrer Konstruktion tatsächlich ein PTAS ist.
- Wie verhält sich Ihr Algorithmus, wenn die Beschränkung $k = 3$ wegfällt? Unterscheiden Sie den Fall, dass k fest vorgegeben ist und den Fall, dass k Teil der Eingabe ist. Begründen Sie Ihre Antwort anschaulich. Es ist kein formaler Beweis gefordert.

10 Punkte

Aufgabe 5

Beim *modifizierten* einfachen Rucksackproblem MSKP erlaubt man, dass von jedem gegebenen Objekt beliebig viele Exemplare in den Rucksack gepackt werden. Es sind also Größen $w_1, \dots, w_n \in \mathbb{N}^{>0}$ gegeben und ein Wert b , der die Kapazität des Rucksacks angibt. Gesucht ist ein Vektor $(a_1, \dots, a_n) \in \mathbb{N}^n$, sodass $\sum_{i=1}^n a_i w_i \leq b$ maximiert wird.

Entwerfen Sie einen einfachen Approximationsalgorithmus mit möglichst kleiner Approximationsgüte für das MSKP und schätzen Sie dessen Güte und Laufzeit ab. **10 Punkte**

Abgabe: Am 17. März zu Beginn der Übungsstunde.